



Generalversammlung

Verteilung: Allgemein
11. Januar 2011

Fünfundsechzigste Tagung
Tagesordnungspunkt 99 a)

Resolution der Generalversammlung

[*aufgrund des Berichts des Ersten Ausschusses (A/65/412)*]

65/85. Bericht der Abrüstungskonferenz

Die Generalversammlung,

nach Behandlung des Berichts der Abrüstungskonferenz¹,

in der Überzeugung, dass der Abrüstungskonferenz als einzigem Forum der internationalen Gemeinschaft für multilaterale Abrüstungsverhandlungen bei den Sachverhandlungen über vorrangige Abrüstungsfragen die zentrale Rolle zukommt,

anerkennend, dass der Generalsekretär in seiner Videobotschaft und die Außenminister und anderen hochrangigen Amtsträger in ihren Reden vor der Abrüstungskonferenz ihre Unterstützung für die Bemühungen der Konferenz und für ihre Rolle als einziges Forum für multilaterale Abrüstungsverhandlungen zum Ausdruck gebracht haben,

sowie anerkennend, dass multilaterale Verhandlungen mit dem Ziel geführt werden müssen, Einvernehmen über konkrete Themen zu erzielen,

in dieser Hinsicht unter Hinweis darauf, dass sich die Abrüstungskonferenz mit einer Reihe dringender und wichtiger Verhandlungsthemen befasst,

die Auffassung vertretend, dass das derzeitige internationale Klima den mit dem Ziel konkreter Übereinkünfte geführten multilateralen Verhandlungen einen zusätzlichen Impuls verleihen dürfte,

mit Anerkennung feststellend, dass auf Initiative des Generalsekretärs eine Tagung auf hoher Ebene über die Neubelebung der Tätigkeit der Abrüstungskonferenz und das Voranbringen der multilateralen Abrüstungsverhandlungen einberufen wurde, die am 24. September 2010 stattfand, und in Anerkennung der von hochrangigen Amtsträgern auf der Tagung zum Ausdruck gebrachten Unterstützung,

mit Besorgnis feststellend, dass die Abrüstungskonferenz nicht in der Lage war, ihre von der Generalversammlung in der Resolution 64/64 vom 2. Dezember 2009 vorgesehene Sacharbeit, einschließlich Verhandlungen, aufzunehmen oder sich auf ein Arbeitsprogramm zu einigen,

¹ *Official Records of the General Assembly, Sixty-fifth Session, Supplement No. 27 (A/65/27).*



in Würdigung der fortgesetzten Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedstaaten der Abrüstungskonferenz sowie den sechs aufeinanderfolgenden Präsidenten der Konferenz auf ihrer Tagung 2010,

anerkennend, wie wichtig fortlaufende Konsultationen über die Frage der Erhöhung der Mitgliederzahl in der Abrüstungskonferenz sind,

Kenntnis nehmend von den auf der Tagung 2010 geleisteten wichtigen Beiträgen zur Förderung sachbezogener Erörterungen über die Fragen auf der Tagesordnung sowie von den zu anderen Fragen abgehaltenen Erörterungen, die für das derzeitige internationale Sicherheitsumfeld ebenso von Interesse sein könnten,

unter Begrüßung des verstärkten Zusammenwirkens zwischen der Zivilgesellschaft und der Abrüstungskonferenz auf ihrer Tagung 2010 im Einklang mit den von der Konferenz gefassten Beschlüssen,

die dringende Notwendigkeit *betonend*, dass die Abrüstungskonferenz zu Beginn ihrer Tagung 2011 ihre Sacharbeit aufnimmt,

1. *bekräftigt* die Rolle der Abrüstungskonferenz als einziges Forum der internationalen Gemeinschaft für multilaterale Abrüstungsverhandlungen;

2. *würdigt* die von den Außenministern und anderen hochrangigen Amtsträgern auf der Tagung auf hoher Ebene über die Neubelebung der Tätigkeit der Abrüstungskonferenz und das Voranbringen der multilateralen Abrüstungsverhandlungen am 24. September 2010 zum Ausdruck gebrachte nachdrückliche Unterstützung für die Abrüstungskonferenz und trägt dem Umstand Rechnung, dass mit überwältigender Mehrheit eine größere Flexibilität gefordert wurde, damit die Konferenz ohne weitere Verzögerung die Sacharbeit auf der Grundlage eines ausgewogenen und umfassenden Arbeitsprogramms, wie im Dokument CD/1864 niedergelegt, aufnehmen kann;

3. *schließt sich* der auf der Tagung auf hoher Ebene ergangenen und in der Zusammenfassung des Generalsekretärs² wiedergegebenen Aufforderung der Mitgliedstaaten an, die Abrüstungskonferenz solle zum frühestmöglichen Zeitpunkt auf ihrer Tagung 2011 ein Arbeitsprogramm beschließen;

4. *begrüßt* den Beschluss der Abrüstungskonferenz, den gegenwärtigen Präsidenten und den nächsten Präsidenten zu ersuchen, während des Zeitraums zwischen den Tagungen Konsultationen zu führen und möglichst auch Empfehlungen abzugeben, unter Berücksichtigung aller sachdienlichen Vorschläge der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft, einschließlich der als Dokumente der Abrüstungskonferenz vorgelegten Vorschläge, sowie der vorgetragenen Auffassungen und der geführten Erörterungen, und sich darum zu bemühen, die Mitglieder der Konferenz entsprechend über ihre Konsultationen unterrichtet zu halten;

5. *ersucht* alle Mitgliedstaaten der Abrüstungskonferenz, mit dem gegenwärtigen und den nachfolgenden Präsidenten bei ihren Bemühungen zusammenzuarbeiten, die Konferenz auf ihrer Tagung 2011 zu einer raschen Aufnahme ihrer Sacharbeit, einschließlich Verhandlungen, zu führen;

6. *ersucht* den Generalsekretär, die Bereitstellung aller erforderlichen administrativen, fachlichen und Konferenzunterstützungsdienste für die Abrüstungskonferenz weiterhin sicherzustellen und bei Bedarf zu verstärken;

² A/65/496, Anlage.

7. *ersucht* die Abrüstungskonferenz, der Generalversammlung auf ihrer sechsundsechzigsten Tagung einen Tätigkeitsbericht vorzulegen;

8. *beschließt*, den Punkt „Bericht der Abrüstungskonferenz“ in die vorläufige Tagesordnung ihrer sechsundsechzigsten Tagung aufzunehmen.

*60. Plenarsitzung
8. Dezember 2010*